

Im Tal des Todesschattens

“Auch wenn ich wandere im Tal der Todesschatten, fürchte ich kein Unheil, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich.” Psalm 23, 4 (Elberfelder)

Nummer 14 in der Serie “Der Herr ist Mein Hirte”

Ich kann es kaum in Worte fassen, welch einen Trost, eine Hoffnung und Ermutigung mir die Schrift während so vielen Zeiten meines christlichen Wandels gegeben hat. Viele von euch sind durch tiefe Täler gegangen — dunkle, leidvolle Täler — die manchmal eine lange Zeit dauerten. Ich kenne nicht eure Situation. Ich habe jedoch Gottes wunderbare Gnade und SEINE Treue erlebt, als ER mich durch viele Täler der Todesschatten führte. Nachfolgend sind einige unserer Täler aufgeführt: Richards Suche nach seinem Vater, der seine Familie verliess, als Richard drei Jahre alt war (sein Vater starb zehn Tage später, nachdem sie ihn gefunden hatten); der plötzliche Tod seiner Mutter; der Tod meiner Mutter; der Tod von Richards Grossmutter; mein ungläubiger Neffe, der mit 22 Jahren Selbstmord verübte; der brutale Mord meiner vierjährigen Nichte; verschiedene ernsthafte Erkrankungen, durch die Richard und ich zur selben Zeit gingen, und die einige Jahre andauerten (wir sind Gott so dankbar, dass es uns so viel besser geht, aber wir sind noch nicht total gesund); ein Unfall, bei dem ich fast mein Leben verlor (dadurch machte ich viele Jahre der Schmerzen, Therapie und Operationen durch); eine schmerzliche Teilung in unserer Gemeinde; eine noch schlimmere Entzweiung in der Familie; mein älterer Bruder kam ins Gefängnis wegen Misshandlung seiner Enkelkinder; ein jüngerer Bruder, der Alkoholiker ist; und ein anderer Bruder, der sich von Jesus Christus abgewandt hat.

Keine dieser schmerzvollen Situationen waren eine Überraschung für Jesus. ER war in jedem Tal bei mir, indem ER mich sanft und bestimmt in den dunkelsten Stunden leitete, wenn mich Schmerz und Leid blind machen wollten. ER leitete mich täglich zu den grü-

nen Auen und stillen Wassern SEINES Wortes, wo ER mich stärkte, tröstete und erfrischte. Jeden Schritt ging ER mit mir und wusste, wann ich ruhen musste; aber ER liess es nicht zu, dass ich im Tal blieb oder dort sterben musste. Durch jedes Tal meines Lebens wuchs mein Glaube, meine Liebe und mein Vertrauen zu Jesus, meinem Hirten, nur noch mehr. Dort im Tal hatte ich die innigste Gemeinschaft mit IHM. Dort lernte ich echte Anbetung und Lobpreis IHM gegenüber kennen, und ER gab mir viele Anbetungslieder, die ich damals schrieb.

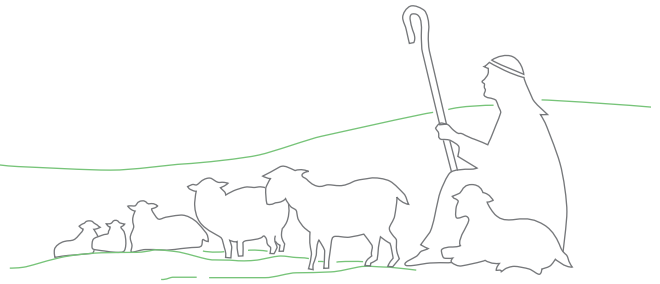
Durch diese Täler entstand ein internationaler Verkündigungsdienst, indem ich anderen zeigen konnte, wie sie durch diese Täler mit Jesus gehen können. Ich war in der Lage, andere zu trösten mit dem Trost, mit dem ER mich getröstet hatte. Vertraut IHM, ihr Lieben. ER lässt euch nie im Stich. Ich weiss, dass viele von euch gerade in leidvollen Situationen sind. Ich weiss, dass manche von euch sagen: “Gott, hast du mich vergessen? Hast du vergessen, dass ich in diesem Tal bin?” Oh, ihr Lieben, ER hat euch nicht vergessen und wird es niemals tun. Ihr Gläubigen, bleibt nahe bei IHM und vertraut IHM. ER ist bei euch.

— Janice McBride

Preparing Christ's Bride Ministries

1941 Croftdale Drive, Florissant, MO 63031 • janice@janicemcbride.com

“Preparing Christ's Bride Ministries” ist ein internationaler Verkündigungsdienst. Janice stammt aus Schottland und wohnt mit ihrem Mann Richard in St. Louis, MO. Sie dienen auf Freizeiten, in Gemeinden, auf Militärstützpunkten und in Gefängnissen. Ihr Ziel ist, Gläubige im Gehorsam dem Wort Gottes gegenüber weiterzuführen, damit Jesus Christus verherrlicht wird.



In the Valley of the Shadow of Death

“Yea, though I walk through the valley of the shadow of death, I will fear no evil; for You are with me; Your rod and your staff, they comfort me.” Psalm 23:4 (NKJV)

Number 14 in the series “The Lord is My Shepherd”

Words cannot express the comfort, hope and encouragement this scripture has given me many times in my Christian walk. Many of you have been in deep valleys—dark, painful valleys—sometimes for a long time. Some of you are in valleys right now. Beloved, whatever your valley is, I encourage you to trust and hope in Psalm 23. Jesus is in your valley with you. He will lead you through it.

You may be thinking, “That’s easy for you to say. You don’t know the pain in my life.” You are right. I do not know your situation. However, I have experienced God’s amazing grace and His faithfulness as He has led me through many valleys of the shadow of death. Some of Richard and my valleys have been: Richard’s search for his father who deserted his family when Richard was three years old (his father died ten days after he found him); the sudden death of Richard’s mother; the death of my mother; the death of Richard’s grandmother; my unsaved nephew’s having committed suicide at age 22; the brutal murder of my four-year-old niece; several serious physical illnesses that both Richard and I went through at the same time which lasted several years (which we thank God for our improvement but are not totally healed of yet); an accident in which I almost lost my life (which brought about years of pain, therapy and surgery); a painful church split; an even more painful family split; my older brother being imprisoned for abusing his grandchildren; a younger brother who is an alcoholic; and another brother who has walked away from Jesus Christ.

None of these painful situations caught Jesus by surprise. He was in each valley experience with me, gently and persistently leading me in the darkest

times when pain and sorrow threatened to blind me. He daily led me to the green pastures and still waters of His Word, where He strengthened, comforted, and refreshed me. He walked beside me each step of the way, knowing when I needed to lie down and rest, but not allowing me to stay there or die in the valley. With each valley experience, my faith, love, trust and confidence in Jesus my Shepherd grew. It was in the valley that I had the sweetest fellowship with Him. It was in the valley that I learned to sing the most sincere praise and worship to Him and where He inspired me to write many songs of praise and worship to Him.

It was out of each valley situation that He brought about an international speaking ministry where I could teach others how to go through their valleys with Jesus and how I was able to comfort them as He had comforted me. Trust Him, beloved. He will never fail you. I know many of you are hurting right now. I know many of you are saying, “God, have You forgotten me? Have You forgotten I’m in this valley?” Oh, beloved, He has not forgotten you, and He will not forget you. Believers, stay close to Him and trust Him. He is with you.

— Janice McBride

Preparing Christ’s Bride Ministries

1941 Croftdale Drive, Florissant, MO 63031 • janice@janicemcbride.com